

GEMEINDEZEITUNG

# Bergheim

Nr. 213 | Oktober 2020

Information des Bürgermeisters



## Bläserurlaub Bad Goisern

Seite 15



5

VERBESSERUNG DER  
RADWEGE

7

NEU:  
HOMEPAGE FÜR DIE  
KINDERBETREUUNG

## GEMEINDE

- 4** KURZMELDUNGEN  
WAS GIBT ES NEUES
- 5** RADWEGE  
VERBESSERUNGEN WERDEN  
DURCHGEFÜHRT
- 6** FERNWÄRME  
NETZVERDICHTUNG
- 10** BERGXI  
BADESAISON 2020
- 11** BÜCHEREI BERGHEIM  
TONIES ZUM AUSLEIHEN
- 12** KINDERSEITE  
SPIEL SPASS SPANNUNG

## VEREINSLEBEN

- 13** ZWEIGVEREIN AKTIVFIT  
SPORTANGEBOTE
- 14** DARK VIPERS  
LANDESMEISTER
- 16** FC BERGHEIM  
FUSSBALL CAMP

## GESCHICHTE

- 17** WAS ERZÄHLT UNS DIESES  
FOTO?  
DAMPFERDRESCHEN
- 18** WAS GESCHAH IN BERGHEIM?  
AUSZÜGE AUS  
TAGESZEITUNGEN  
VERGANGENER JAHRE

## RUBRIKEN

- 03** EDITORIAL
- 03** IMPRESSUM
- 19** MENSCHEN
- 20** VERANSTALTUNGEN



6

Gartenabfallsammlung



8

Viel Neues auf unseren Spielplätzen



11

Lesesommer



7

NEU:  
Homepage für die Kinderbetreuung

### Redaktion

Gemeindeamt Bergheim  
„Gemeindezeitung“  
z.Hd. Fr. Manuela Heckel  
Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim  
Tel.: 0662/452021-22  
Fax: 0662/452021-33  
E-Mail: [gemeindezeitung@bergheim.at](mailto:gemeindezeitung@bergheim.at)

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 20.10.2020**

**Öffnungszeiten Gemeindeamt:**  
Montag bis Freitag 07:30 - 12:00 Uhr  
und Montag 13:00 - 17:00 Uhr  
und nach Terminvereinbarung

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Hochzeits- oder Babyfotos auf [gemeindezeitung@bergheim.at](mailto:gemeindezeitung@bergheim.at) mailen.

Sie wohnen in Bergheim und haben gerade eine besondere Leistung erbracht, einen akademischen Abschluss oder eine besondere Auszeichnung erhalten? Lassen Sie es uns wissen, wir berichten gerne darüber!

Aus Platzgründen können wir leider keine Privatanzeigen berücksichtigen. Wir bitten um Verständnis. Gerne veröffentlichen wir aber Stellenangebote von Bergheimer Firmen.

## Liebe Bergheimerinnen und Bergheimer!

### Schulbeginn / Schulwege

Aufgrund des Schulbeginns befinden sich viele Schüler in aller Früh auf den Straßen Bergheims um den Schulweg zu Fuß oder mit dem Rad zurückzulegen. Vor diesem Hintergrund bitte ich alle Eltern die Kinder mit Reflektoren auszustatten, um die Sicherheit zu erhöhen. Reflektorbänder sind im Bürgerservice der Gemeinde Bergheim unentgeltlich erhältlich.

Insbesondere bitte ich aber alle Bergheimerinnen und Bergheimer als Autofahrer ganz besonders vorsichtig zu sein. Laufend erhalte ich per Mail oder telefonisch Berichte darüber, dass sowohl die bestehenden Fahrverbote, aber insbesondere die Geschwindigkeitsbegrenzungen nicht ausreichend eingehalten werden. Vor diesem Hintergrund werden wir im Herbst Schwerpunktkontrollen mit der Polizei Bergheim koordinieren. Ich hoffe, dass sich dabei kein erklecklicher Anteil von Verkehrssündern aus Bergheim ergibt. Gerade wir Bergheimer müssen darauf achten, dass die Geschwindigkeitsbegrenzungen auf den Gemeindestraßen eingehalten werden.

Wenn wir als Straßenerhalter letztlich zur Kenntnis nehmen müssen, dass Verkehrsschilder ihre Wirkung schlicht verfehlen, weil sie laufend und überwiegend ignoriert werden, hilft uns nur noch die Sperre von Straßen, was zur Folge hätte, dass auch die Anwohner gezwungen wären, laufend Umwege in Kauf zu nehmen. Das kann keine Lösung sein. Ich bitte daher alle Bergheimerinnen und Bergheimer unsere Gemeindestraßen mit Vorbildwirkung zu nutzen und dabei zur Sicherheit am Schulweg unserer Kinder beizutragen.

Die Gemeinde Bergheim wird allen Anregungen von Eltern nachgehen und gemeinsam mit einem verkehrstechnischen Sachverständigen die bekannt gegebenen „Brennpunkte“ besichtigen und – soweit möglich – Verbesserungen umsetzen. Wer allerdings glaubt, dass die Gemeinde Bergheim nach Gutdünken selbst Ampeln, Zebrastreifen, Radarboxen und dergleichen verwenden kann, der irrt. All diese Maßnahmen brauchen einer sachverständigen Begutachtung bzw. einer Genehmigung die nicht allein in der Beurteilung der Gemeinde Bergheim liegt.

### Kirchenhügelgeschichten

Am 26.09.2020 fand die Veranstaltung „Kirchenhügelgeschichten“ in der Gemeinde statt. Nachdem der Regen nicht ganz so schlimm wie erwartet war, konnte ein Großteil des Vortrages im Freien stattfinden. Der Innenraum der Kirche hat letztlich für den Abschluss und die Diashow genug Raum geboten, um den notwendigen Abstand einzuhalten. Monika Brunner-Gaurek hat in – wie gewohnt – kurzweiliger Art einen Abriss über die Entwicklung der Kirche und des Friedhofs bzw. ehemals dort befindlicher Bauten gegeben. Viele Fragen, die ich mir als Kind und Ministrant in Bergheim gestellt habe, wie etwa, was für seltsame Gegenstände die Statuen in der Kirche in der Hand haben, hat sich offenbar Monika auch gestellt und diese beantwortet.

Ich hoffe alle Kinder und Jugendlichen, aber auch ihre Eltern, hatten einen guten Start in und in der Zusammenarbeit mit den Betreuungseinrichtungen bzw. Schulen! Ich wünsche uns allen ein coronafreies Semester!

Liebe Grüße und bleibt gesund!

Ihr/Euer Bürgermeister




bergheim - die energieeffiziente gemeinde



Kinderfreundliche Gemeinde



IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Bergheim, Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim. Redaktion: Hermann Gierlinger, Manuela Heckel; Layout und Produktion: Manuela Heckel; Druck: druck.at; Basisdesign: www.jager-pr.at. Geschlechtsneutrale Formulierungen: Im Interesse des Textflusses und der Lesefreundlichkeit verzichten wir bei geschlechtsneutral verwendeten Begriffen auf die zusätzliche Nennung weiblicher Formen: Die Bezeichnungen Mitarbeiter, Partner usw. beziehen jeweils die weibliche Form mit ein.

# Kurz notiert



## Besuche von Krampus und Nikolaus!

Auch heuer bieten die Fischacher Perchten & Krampusse am Samstag, den 5. und Sonntag, den 6. Dezember wieder Hausbesuche im Raum Bergheim an.

Bei Interesse bitten die Fischacher Perchten & Krampusse um eine Anmeldung bis spätestens 29. November 2020 bei Martin Maiburger unter 0664/428 86 09



## Bergxi-Sauna wieder geöffnet

Unsere Bergxi-Sauna hat seit Dienstag, den 6. Oktober 2020 wieder geöffnet. Auf die Einhaltung der Hygienemaßnahmen aufgrund der Covid-19-Pandemie wird eindringlich hingewiesen!!

Weitere Details finden Sie auf [www.bergheim.at](http://www.bergheim.at)



## Neue Literatur aus Bergheim

Mit dem Buch „Langsame Einkehr“ legt Peter Reutterer seine 15. Buchpublikation vor. Er setzte damit seine Serie mit Gedichten, die Geschichten erzählen, fort. Wie auch den bisher vorgelegten sowohl lyrischen als prosaischen Textgebilden geht es um reichlich Schräges, was sich im schönen Alpenland, aber auch in der neoliberalen Welt zur Realsatire ausgewachsen hat. Dazwischen Privates und Meditatives. Nicht von ungefähr kommt der Anklang des Titels an ein Werk Handkes: Peter Reutterer hat sich dem Finden von Geschichten verschrieben. Dafür ist es notwendig, bei sich oder einer Örtlichkeit „einzukehren“.

Buchpräsentation am 14.10., 19.30 im Literaturhaus Salzburg (mit Christine Essl und Gerald Endstrasser)

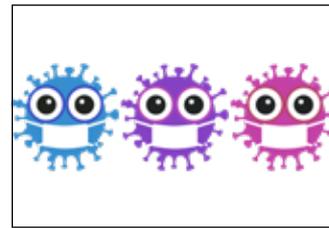


## Freiwillige Lernbegleiter\*innen gesucht

Wenn die Hausübungen Probleme bereiten und das Lernen schwerfällt, kann die Lernbrücke Abhilfe schaffen. Das Angebot des Diakoniewerks in Kooperation mit dem Land Salzburg bietet eine kostenlose Lernbegleitung für Pflichtschüler\*innen an. Einmal pro Woche helfen freiwillige Lernbegleiter\*innen Kindern bei den Hausaufgaben und bei Prüfungsvorbereitungen und stärken dabei auch das Selbstvertrauen in die eigene Lernfähigkeit. Um so vielen Kindern wie möglich eine kostenlose Lernhilfe bieten zu können, sucht das Diakoniewerk laufend nach Freiwilligen, die Kinder beim Lernen unterstützen möchten. Neben dem sinnvollen Einsatz der eigenen Fähigkeiten und Interessen bietet die Lernbrücke eine professionelle Begleitung durch eine Freiwilligenkoordinatorin, die unter anderem bei Fragen als Ansprechperson zur Verfügung steht.

### KONTAKT:

Karin Dietinger, Freiwilligenkoordinatorin Lernbrücke Flachgau  
Tel. 0664 50 17 934,  
[karin.dietinger@diakoniewerk.at](mailto:karin.dietinger@diakoniewerk.at)



## Corona-Gurgeltest

Die Volksschule Bergheim wurde für eine österreichweite Studie ausgewählt. Die Teilnahme ist hierfür freiwillig. SchülerInnen und LehrerInnen werden über das ganze Schuljahr 2020/21 im Abstand von fünf Wochen getestet.

Dabei wird mit einer ungefährlichen Kochsalzlösung gegurgelt und die Proben im Labor ausgewertet. Die Testung erfolgt unter Anleitung von ÄrztInnen und Assistenzpersonal in entsprechender Schutzausrüstung im Freien. Ziel ist, herauszufinden wie groß die Dunkelziffer an Infizierten bei den SchülerInnen ist.

Sollte in einer Probe das Virus SARS-Cov2 nachgewiesen werden, werden selbstverständlich umgehend die Schule und die zuständige Gesundheitsbehörde informiert. Ansonsten ist das Ergebnis anonym. Ein großer Aufwand, welcher der Eindämmung der Pandemie dienen wird.

# Verbesserung der Radwege

*Gleich zwei wichtige und wesentliche Verbesserungen für Radfahrer und Radfahrerinnen in Bergheim wurden auf den Weg gebracht: in Hagenau erfolgt nun endlich der Lückenschluss bei der Plainbrücke und in der Maria-Sorgstraße wird das Stöckelpflaster entfernt und das Teilstück neu asphaltiert.*

## 1. Radweg Plainbrücke

Jahrelang hat sich Bergheim bemüht, dass der Lückenschluss bei der Plainbrücke in Hagenau Richtung Stadt Salzburg geschlossen wird. Das rund 400 Meter lange Teilstück stellte immer eine große Gefahrenstelle dar, weil hier die Radfahrer auf die Straße mussten. Nun wird diese Gefahrenstelle entschärft. Die Plainbrücke wird saniert und verbreitert, womit die Möglichkeit für einen Radweg geschaffen wird. Der Geh- und Radweg entlang der Landesstraße wird von Stadt und Land gemeinsam errichtet. Die Rampe und der Ast zur Itzlinger Hauptstraße auf Stadtgrund wird durch die Stadt Salzburg geschaffen. Während der Bauarbeiten bleibt der Verkehr weitgehend ohne Behinderungen, es stehen durchgehend zwei Spuren zur Verfügung. Für Fußgänger und Radfahrer gibt es je nach Bauphase vorübergehende Umleitungen. Bis Mai 2021 soll alles fertig sein.

Die Kosten betragen rund 1,14 Millionen Euro.



Quelle: Land Salzburg, Franz Neumayr

**Bürgermeister Robert Bukovc mit Landesrat Stefan Schnöll und Baustadträtin Martina Berthold bei der Besichtigung der Baustelle für den Radweg bei der Plainbrücke in Hagenau.**

## 2. Sanierung Maria Sorgstraße

Noch jetzt im Herbst wird auch die Sanierung der Maria Sorgstraße in Angriff genommen. Das gerade in der kalten Jahreszeit sehr rutschige und gefährliche Stöckelpflaster wird entfernt, eine neue Asphaltdecke darüber gezogen. Erleichtert hat die Sanierungsentscheidung die neue Rad-Förderung des Landes Salzburg für Gemeinden.

Im vergangenen Jahr wurde ein Radroutenkonzept erarbeitet, das Strecken definiert und ein durchgängig sicher befahrbares Landes-Radroutennetz für den Alltags-Radverkehr schaffen will. Dort enthaltene Maßnahmen auf Gemeindestraßen, welche die Rad-Infrastruktur verbessern, werden vom Land mit 60 Prozent gefördert. So soll das Fahrrad als Alltags-Verkehrsmittel noch attraktiver werden. Eine der ersten geförderten Maßnahmen ist die Sanierung der Maria Sorgstraße.



Quelle: Land Salzburg, Franz Neumayr

**Bürgermeister Robert Bukovc mit Verkehrslandesrat Stefan Schnöll und Ursula Hemetsberger, Radverkehrsbeauftragte des Landes Salzburg bei der Vorstellung der neuen Förderung zur Verbesserung der Radwege im Land Salzburg.**



# Netzverdichtung der Fernwärme Bergheim

Das Fernwärmenetz der Salzburg AG in Bergheim wird verdichtet. Entlang der bestehenden Hauptleitung gibt es nun die Möglichkeit sich der Fernwärme anzuschließen. Die SalzburgAG hat ein Angebot für ein pauschales Anschlussentgelt erstellt und bietet dieses für Anschlüsse entlang der bestehenden Fernwärme-Hauptleitung ( $\geq$  DN50) interessierten Bergheimerinnen und Bergheimern an.

Die Umstellung eines Ein- oder Zweifamilienhauses von fossiler Heizung auf Fernwärme wird derzeit durch die aktuellen Landes- und Bundesförderungen mit € 10.020,- gefördert. Bei einem Anschluss mit 15kW und 15m Anschlusslänge betragen die Anschlusskosten inkl. Fernwärme-Hausstation pauschal € 16.680,- brutto. Somit ergeben sich nach Abzug der Förderung Gesamtkosten für den Fernwärmeanschluss von € 6.660,- (zzgl. eventuelle Kosten für die Einbindung in die bestehende Heizungsanlage).

Bei Fragen wenden Sie sich an die Salzburg AG, Ing. Christian Kühleitner, netzkunden.hagenau@salzburgnetz.at, Tel. 0662/8882-3104.



Das Fernwärmenetz in Bergheim wird verdichtet. Genaue Informationen dazu erhalten Sie bei der Salzburg AG, Ing. Christian Kühleitner, Tel. 0662/8882-3104.

## Gartenabfallsammlung

### Ab Montag, 9. November 2020



Ab Montag, den 9. November 2020, werden die Gartenabfälle wieder direkt von den einzelnen Liegenschaften in Bergheim abgeholt.

Zur Erinnerung nochmals die wichtigsten Dinge:

- nur Gartenabfälle, also Baum- und Strauchschnitt bereitlegen (Bioabfälle aus der Küche gehören in die Biotonne oder müssen zu Hause selber kompostiert werden)
- Gartenabfälle auf keinen Fall in Kunststoffsäcke verpacken (Kunststoffsäcke stören bei der Kompostierung)
- Erde und Aushubmaterial werden nicht mitgenommen
- Gartenabfälle nicht unter Leitungen legen (müssen mit dem LKW-Greifer gut erfasst werden können)
- gut sichtbar am Straßenrand bereitlegen
- wenn möglich, einen „Gemeinschaftshaufen“ machen



Ab 9. November werden die Gartenabfälle wieder von den Liegenschaften abgeholt!

### Eigenanlieferung zur Kompostanlage

Nutzen Sie aber auch die Abgabemöglichkeit bei der Kompostanlage jeweils montags und freitags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr. Hinbringen dürfen Sie jedoch nur losen Baum- und Strauchschnitt. Entfernen Sie alle Kunststoffsäcke! Diese verunreinigen sonst den Kompost.



# NEU: Homepage für die Kinderbetreuung

Die Kinderbetreuung ist einer der größten Aufgabenbereiche der Gemeinde Bergheim. Hier wird gesorgt, dass mehr als 400 Kinder im Alter von 1,5 bis 14 Jahren in den verschiedenen Organisationen betreut werden. Deshalb ist es sehr wichtig hier immer aktuell und übersichtlich zu informieren. Aus diesem Grund haben wir eine eigene Homepage für die Kinderbetreuung eingerichtet. Unter [www.bergheim.at/Kinderbetreuung](http://www.bergheim.at/Kinderbetreuung) finden Sie viele Informationen über:

- Krabbelstube „Kribbel Krabbel“
- Krabbelgruppe „Zwergergarten“
- Alterserweiterte Gruppe (AEG) „Zwergergarten“
- Kindergarten Bergheim
- Kindergarten Lengfelden
- Altersgemischte Schulkindgruppe (ASKG)
- MittagsSchulKindGruppe (MiSKG)
- Schulische Nachmittagsbetreuung
- Jugendzentrum (JUZ)

Natürlich ersetzt eine Homepage nicht den persönlichen Kontakt. Dafür stehen die Leiterinnen jederzeit und gern zur Verfügung. Mit der neuen Homepage erhalten Sie einen guten Überblick über alle Möglichkeiten der Kinderbetreuung in Bergheim. Dort finden Sie alle Kontaktdaten und können sich gleichzeitig die verschiedenen Gruppen, Teams, Impressionen, News, Konzepte, ... ansehen.

Für alle Eltern, deren Kinder in der Krabbelstube, alterserweiterten Gruppe oder im Kindergarten sind, steht ein eigener, mit einem Passwort geschützter „Fotobereich“ zur Verfügung. Die Inhalte werden von den Pädagoginnen verwaltet und laufend aktualisiert.

Wir wünschen viel Spaß beim Durchblättern der neuen Homepage.

[www.bergheim.at/Kinderbetreuung](http://www.bergheim.at/Kinderbetreuung)



Einschulung der Homepageverantwortlichen



Spielplatz Kirchfeld

## Viel Neues auf unseren Spielplätzen

Im ganzen Gemeindegebiet gibt es rund 6 gemeindeeigene Spielplätze und noch einige, die laut Gesetz von Bauträgern errichtet werden müssen. Die Gemeinde hat in diesem Jahr rund 40.000,- Euro investiert, um den Ansprüchen unserer kleinen Bewohner gerecht zu werden. Aber auch für Jugendliche und Erwachsene wurden zum Beispiel Tischtennistische in Hagenau und im Generationenpark erneuert bzw. neu angeschafft.

Besonders freut uns, dass wir in Lengfelden Siedlung im Anschluss der Moosfeldstraße einen neuen Spielplatz errichten konnten. In einem Bürgerbeteiligungsprozess wurden Ideen gesammelt, Spielgeräte ausgesucht und auch Verhaltensregeln vereinbart.

Ein weiterer Erfolg ist auch die Umsiedelung des Spielplatzes in Kirchfeld/Langwiesweg. Dort wurde das bisherige Grundstück vom Besitzer benötigt. Dankenswerterweise konnten wir gleich anschließend eine Fläche pachten und wieder einen neuen Spielplatz bereitstellen. Es ist nicht selbstverständlich, dass ein Grund zur Verfügung gestellt wird. Der gepflanzte Nussbaum dient bald als Schattenspende und die Früchte im Herbst sind ein netter Zusatznutzen.

Wir wünschen allen Benutzern viel Spaß!



Im Generationenpark wurde ein Tischtennistisch ergänzt



Neue Wippe beim Spielplatz Voggenberg



Spielplatz Moosfeldstraße

**ALINA:**

„Die Slackline finde ich am besten.“

**MATTEO:**

„Ich finde die Stangen cool!“

**LISA:**

„In der Korbschaukel kann man perfekt entspannen.“

**FABIAN:**

„Ich finde es toll, dass man neben dem Spielplatz auch noch Fußball spielen kann.“

**HELENA UND CLARA:**

„Uns gefällt einfach alles am Spielplatz!“

**EVA (MUTTER UND ANRAINERIN):**

„Der lang ersehnte Spielplatz kommt bei Groß und Klein gut an. Ein schöner Platz zum Treffen, Spielen und Plaudern. Ein gelungenes Projekt!“

**ANDREA SCHUSTER (direkte Anrainerin):**

„Als Therapeutin für Erwachsene und Kinder freut es mich zu sehen, dass die ‚Verwandlung‘ vom alten Ballspielplatz zum neuen Kinderspielplatz der Gemeinde so gut angenommen wird. Gerade Kinder brauchen für ihre Entwicklung Platz zum Toben und Klettern, Laufen und Balancieren. Es freut mich, dass die gemeinsamen Spielplatzregeln von den Eltern und ihren Kindern eingehalten werden. Denn das garantiert ein harmonisches Miteinander auf lange Sicht. Wenn alle Beteiligten, also Kinder, Eltern und Gemeinde den Spielplatz achtsam hegen und pflegen, wird es noch viel Kinderlachen vor unserem Garten geben!“

## KINDERSPIELPLATZ MOOSFELDSTRASSE

Öffnungszeiten von 9–12 Uhr und 14–19.30 Uhr

Liebe Kinder und Eltern! Das ist euer Platz. Deshalb geht bitte sorgfältig mit der Anlage um und beschädigt nichts. Wir wünschen euch viel Spaß und Freude. Bitte haltet euch an folgende Regeln:

Benutzung der Anlage auf eigene Gefahr.



12:00-14:00 Uhr



3 bis 12 Jahre



unter 5 Jahre



Rücksicht nehmen



- Mittagsruhe von 12 bis 14 Uhr einhalten!
- Benutzung der Geräte nur für Kinder bis 12 Jahren.
- Kinder unter 5 Jahren dürfen nur in Begleitung Erwachsener den Spielplatz benutzen.
- Auf andere Spielplatzbesucher achten!
- Müll unbedingt entsorgen!
- Hunde sind nicht erlaubt!
- Fahrradfahren ist hier verboten!
- Betreten der privaten Gärten und des Garagendaches ist verboten!
- Beschädigte Spielgeräte nicht benutzen!

Rettung: 144  
Polizei: 133  
Bei Schäden an  
Spielgeräten:  
0662/45 20 21-0

**BERGHEIM**  
Lernen · Sport · Das Beste!

Familienfreundliche Gemeinde

Kinderfreundliche Gemeinde  
**unicef**

Salzburg

Gemeinsam ausgearbeitete Spielplatzregeln

# Badesaison 2020 im Bergxi

Die Badesaison im Bergxi konnte coronabedingt erst Ende Mai begonnen werden. Ein durchwachsenes Wetter im Juni sorgte zusätzlich noch für überschaubare Besucherzahlen. Rahmenbedingungen, welche alles andere als ideal bezeichnet werden können.

Trotzdem kann man feststellen, dass man mit dem sprichwörtlichen „Blauen Auge“ davongekommen ist. Es wurden sogar annähernd so viele Badetage wie im Jahre 2019 verzeichnet. Der Umsatz ist jedoch gesunken. Das dürfte darauf zurückzuführen sein, dass die Dauerkarten vermehrt in Anspruch genommen wurden. Bekanntlich wurden die Dauerkarten wegen der verkürzten Saison verbilligt angeboten. Um die Mindestabstände auf der Liegewiese zu gewährleisten, wurde eine Besucherhöchstzahl von 950 Personen festgelegt. Diese Besucherhöchstzahl wurde insgesamt 6mal erreicht.

Zusammenfassend kann man sagen: Bei gleichbleibenden Besucherzahlen ist der Umsatz gesunken.

Jahr	Badetage	Gäste	Umsatz
2020	85	38.415	117.201,80
2019	89	38.400	135.890,-
2018	102	49.985	159.513,-



Foto: tvbbergheim-bryanreinhardt

## Jahreshauptversammlung Stockschützen

Am 11. September 2020 führte der Stockschützenverein ihre Jahreshauptversammlung, mit anschließender Siegerehrung vom Vereinscup, durch. Coronabedingt wurden heuer die Einladungen an nicht alle Mitglieder verteilt, sondern nur im Stüberl aufgelegt. Es waren trotzdem 27 Mitglieder gekommen (Vorjahr 48 P.). Der Tätigkeitsbericht war umfassend, obwohl 2,5 Monate Stillstand im Verein war. Der Sportbericht war der kürzeste in der Vereins Geschichte. Die Teilnahmen an auswärtigen Spielen reduzierten sich auf nur 4 Nennungen. Bemerkenswert war der 1. Platz der Damen in Thalgau von 9 Mannschaften. Die Obfrau bedankte sich bei der Gemeinde für alle Betriebs- und Instandhaltungskosten.

Der Stockschützenverein hat aktuell 149 Mitglieder.



v.l.n.r.: Maria Feldbacher, Hermann Probst, Loisi Hutzinger, Hilde Fink, Andy Braunwieser

### HIER DIE ERGEBNISSE DES VEREINSCUPS 2020

#### Mannschaftswertung Damen

1. Hutzinger Loisi
2. Justa Berit
3. Pichler Maria

#### Mannschaftswertung Herren

1. Probst Hermann
2. Justa Franz
3. Hackl Christian

#### Zielschießen Einzel Damen

1. Fink Hilde
2. Gerbl Käthe
3. Feldbacher Maria

#### Zielschießen Einzel Herren

1. Braunwieser Andy
2. Mair Sigi
3. Apfler Erwin



# Lesesommer

Im Rahmen der diesjährigen „Sommerferien-Lesepass-Aktion“ verlost die Bücherei Bergheim unter 70 Teilnehmern mit Feriende 5 Preise, zur Verfügung gestellt von der Gemeinde Bergheim.

Valentin, Luna, Valentina und Nina (nicht im Bild) freuten sich über spannende Spiele und Hörspiele, ein Buch sowie ein Malbuch. Den Hauptpreis – eine Familien-Saisonkarte für das „Bergxi“ – gewann Timo.

Wir freuen uns, dass so viele Kinder mitgemacht haben und hoffen, dass auch nächstes Jahr wieder alle dabei sind!



v.l.n.r.: Timo, Valentin, Luna, Valentina, Mama von Valentina

## Bücherei Bergheim: Tonies zum Ausleihen

Ab sofort gibt es bei uns die beliebten Tonies für Kinder zum Ausleihen!  
Im Bild haben wir eine kleine Auswahl daraus zusammengestellt.

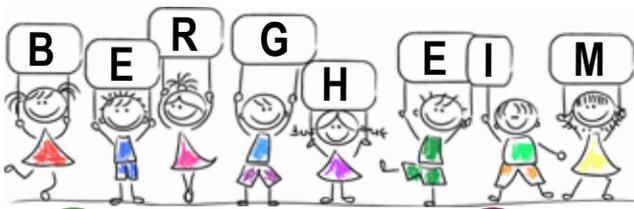
### ÖFFNUNGSZEITEN BÜCHEREI:

Montag 11.00 - 14.00 Uhr  
(in den Ferien:  
Montag 10.00 - 13.00 Uhr)

Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr

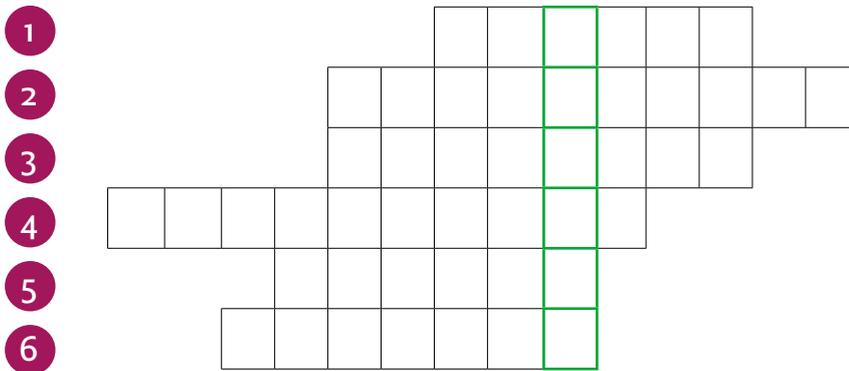
Freitag 11.00 - 14.00 Uhr  
(in den Ferien:  
Freitag 10.00 - 13.00 Uhr)





# SPIEL - SPASS - SPANNUNG

Weißt du wo das ist?



Lösung: \_ \_ \_ \_ \_



## WITZKISTE



Paul zerschepert in der Wohnung seines Onkels eine große Vase.

Der erblasste Onkel stammelt: „Die Vase war aus dem 17. Jahrhundert!“

Darauf Paul erleichtert: „Gott sei Dank, ich dachte schon, sie sei neu“.

Zwei Freunde schauen Fußball: „Ein gutes Spiel“, sagt der eine, „nur die Tore fehlen!“ „Wieso, da stehen doch zwei!“

„Herr Kellner, in dem Kirschkuchen sind ja gar keine Kirschen!“ „Ja ist doch klar! In einem Hundekuchen sind ja auch keine Hunde!“

## KNETMASSE SELBER MACHEN!

- Du brauchst: 400g Mehl, 200g Salz, 2 EL Zitronensäure, 3 EL Speiseöl, 500ml kochendes Wasser, flüssige Lebensmittelfarbe
- Mehl, Salz und Zitronensäure verrührt.
- Speiseöl und kochendes Wasser hinzu. Das Wasser muss kochen! Sonst wird die Knete nicht sehr geschmeidig. Achtung Verletzungsgefahr!
- Gut durchkneten. Am besten mit einem Knethaken. Wenn die Knete abgekühlt ist mit den Hände gut durchkneten.
- Masse teilen und jeweils ein paar Tropfen Lebensmittelfarbe dazu geben und wieder gut durchkneten. Eventuell mit Handschuhen.
- Fertig ist eine tolle und kostengünstige Knetmasse.
- Im Kühlschrank hält sie ein paar Wochen. Dabei luftdicht verschließen, da sie sonst austrocknet.

# Zweigverein AktivFit

Das Fitness-Training des Zweigvereines AktivFit für die Saison 2020/2021 hat Anfang September wieder begonnen und dauert bis Juli 2021. Trotz der Corona Krise findet mit gewissen Auflagen unser Programm wieder statt.



Mehr Infos:  
[www.bergheim.at/aktivfit](http://www.bergheim.at/aktivfit)

**DAMENFITNESS I:**  
Montag, Turnhalle MS Bergheim,  
19:30 - 21:00 Uhr

**BODYART:**  
Mittwoch, Turnhalle VS Bergheim,  
19:00 - 20:15 Uhr

**SENIORENFITNESS:**  
Mittwoch, Turnhalle MS Bergheim,  
19:15 - 20:00 Uhr

**HERRENFITNESS:**  
Donnerstag,  
Turnhalle MS Bergheim  
20:00 - 21:30 Uhr

**PILATES:**  
Donnerstag,  
Turnhalle VS Bergheim  
18:15 - 19:15 Uhr

**DEEPWORK:**  
Mittwoch, Turnsaal VS Bergheim  
17:45 - 18:45 Uhr



Damenfitness I: mit Nina Färberböck



Body ART und Deepwork: mit Claudia Angerer



Seniorenfitness: mit Josef Renner



Herrenfitness: mit Johannes Schwab

## Kinderturnen und Volleyball 2020/21

Informationen zu unserem Angebot finden Sie heuer auf der Homepage des Turnvereines AktivFit SU-Bergheim/ Kinderturnen unter:  
[www.aktivfit.members.cablelink.at](http://www.aktivfit.members.cablelink.at)

Aufgrund COVID-19 haben sich die Anmeldemodalitäten grundlegend geändert. Es ist nicht mehr möglich ohne Fixplatz zu den Turnstunden zu erscheinen und es gibt heuer leider auch kein „Schnuppern“ oder Quereinsteigen, da es begrenzte Teilnehmerzahlen pro Kurs gibt.

Die Anmeldung findet ausschließlich online statt. Es ist nicht gestattet ohne

Anmeldung zu den Terminen zu kommen!

Weitere Informationen entnehmen Sie dem COVID-19-Präventionskonzept des auf oben genannter Homepage.

Wir bitten um Verständnis und freuen uns auf lustige Turnstunden.

Anneliese Ebner mit Team  
Eva Bayer, Eva Ebner, Julia Eder, Verena Eder, Katrin Eiser, Marion Erlinger, Lisa Frauenlob, Sabine Kletzl, Anna Lederer, Sandra Lindner, Herbert Marx, Johannes Pucher, Nicole Rößlhuber, Georg Stadler, Christine Steinberger

### KONTAKT:

AktivFit SU-Bergheim/Kinderturnen  
[www.aktivfit.members.cablelink.at](http://www.aktivfit.members.cablelink.at)  
E-mail:  
[kinderturnen.bergheim@gmx.at](mailto:kinderturnen.bergheim@gmx.at)

ANMELDUNG UND INFOS:  
[www.aktivfit.members.cablelink.at](http://www.aktivfit.members.cablelink.at)





## Dark Vipers sichern sich den Titel des Landesmeisters

*Am Samstag, den 05.09., fand die Salzburger Landesmeisterschaft im Inline-Skater-Hockey beim Bergxi statt. Nach einem spannenden Turniertag konnten sich die Gastgeber durchsetzen.*

Nachdem der gesamte Ligabetrieb im Frühjahr zum Erliegen kam war doch der Wunsch groß zumindest in Form eines Turnieres den Landesmeister Salzburgs zu ermitteln. Daher übernahmen die Dark Vipers die Organisation des offiziellen ISHA-Turnieres und luden die befreundeten Mannschaften nach Bergheim ein. Ein besonderer Dank geht hierbei an Günter Gorbach, Obmann der Dark Vipers, der federführend für den Erfolg des Tages verantwortlich war. Ohne Vorbereitungsspiele waren alle Mannschaften gespannt wo sie stehen

und wie stark sich die lange trainingsfreie Zeit auf das Zusammenspiel ausgewirkt hat. Die Mannschaften fanden schnell wieder ins Spiel wodurch im Laufe des Tages immer wieder spannende Partien zu sehen waren. Schließlich konnten sich die Gäste aus Wörgl, die Wörgler Wölfe, vor den Black Panthers aus Steyr den zweiten Platz sichern. Die Asphaltkröten erreichten den vierten Turnierplatz aber zeitgleich auch den Titel des Vizemeisters Salzburg. Die Gemeinde spendete freundlicherweise die Pokale für die ersten drei Plätze – vielen Dank!

Die Saison ist nach der Meisterschaft auch wieder im wahrsten Sinne auf Eis gelegt. Für einige Spieler beginnt nun wieder die Eishockeysaison bevor im Frühjahr hoffentlich wieder in gewohnter Art und Weise der Spielbetrieb der ISHA aufgenommen werden kann.



# Bläserurlaub Bad Goisern

Anfang September fand auch dieses Jahr wieder der alljährliche Bläserurlaub in Bad Goisern statt. Sieben junge MusikerInnen der Musikkapelle Bergheim nahmen an diesem 1-wöchigen Kurs teil und verbesserten ihr Können am Instrument. Neben der täglichen Unterrichtsstunde bei renommierten ProfimusikerInnen sind die MusikantInnen von früh bis spät in diversen Ensembles eingeteilt und können verschiedenste Nebenfächer, wie beispielsweise Dirigieren-, Atem- & Rhythmuskurse, freiwillig besuchen. Am Abend gibt es dann Auftrittsmög-

lichkeiten als SolistIn oder im Ensemble, was im Musikerleben natürlich auch eine bedeutende Rolle spielt.

Gerade in Zeiten wie diesen sollte die Musik nicht zu kurz kommen und deshalb möchten wir uns bei der Gemeinde Bergheim herzlich bedanken. Die finanzielle Unterstützung bei dieser Fortbildungsveranstaltung ermöglichte den MusikerInnen eine lehrreiche Woche, die jedem persönlich aber am Ende auch der gesamten Musikkapelle zu Gute kommt.



## Ruftaxi unterwegs

Trotz der Corona-Situation ist unser Ruftaxi in Betrieb und wird auch eifrig genutzt. Das Bild zeigt die „Ruf-Taxi-Station Furtmühlstraße 6“ beim Krieg-Haus.

Die Fahrtroute sowie die Sitzplatzordnung wird jeweils besprochen. Dieses Mal bereits mit einem Fahrgast aus der Uferstraße, weiter geht es nach Muntigl und Siggerwiesen.

Angefahren wird der Dorfplatz, Friedhof, Apotheke, Penny, Spar, OBI und Hofer. Sollte der Einkauf länger dauern, wird der Fahrgast auf dem Rückweg wieder aufgenommen. Besonders freut es die Fahrgäste wenn Frau Leitner und ihre Kollegin die schweren Taschen zum

jeweiligen Hauseingang bringen, dafür gebührt ihnen großen Dank.

Im Bus herrscht während der Einkaufsfahrt immer eine sehr nette Kommunikation, die eine willkommene Abwechslung im Alltag bringt.



### WIR SUCHEN LEHRLINGE

BEWERBUNG AB SOFORT

- 4 Maschinenbautechniker/innen
- 7 Prozesstechniker/innen  
Ausbildungsplätze in Lengau, Elisabethen und Ainning
- 7 Mechatroniker/innen  
Ausbildungsplätze in Lengau und Ainning, Duale Akademie
- 2 Fahrzeugbautechniker/innen
- 4 Schweißtechniker/innen
- 1 Konstrukteur/in
- 1 Fertigungsmesstechniker/in
- 2 Industriekaufmann/frau  
Ausbildungsplätze in Lengau und Elisabethen

**LEHRZEITBEGINN** 01. September 2021  
**AUSBILDUNGSORT** Palfinger Europe GmbH  
 Kapellenstraße 18  
 5211 Lengau  
 T +43 07746 2281 83064

Wenn du Interesse daran hast, in einem staatlich ausgezeichneten Unternehmen deine Ausbildung zu absolvieren, dann lade dir unseren Lehrlings-Bewerbungsbogen auf unserer Homepage ([www.palfinger.com](http://www.palfinger.com)) herunter und sende diesen bis Ende Jänner an die Palfinger Europe GmbH.  
 Herr Bernhard Eicher (Leiter Lehrlingsausbildung) oder Frau Forstgipfner Stefanie (Assistentin Lehrlingsausbildung) E-Mail: [lehre@palfinger.com](mailto:lehre@palfinger.com)

**DU WILLST DAS UNTERNEHMEN UND DIE PRODUKTE VON PALFINGER KENNENLERNEN?**  
 Sehr gerne! Wir ermöglichen interessierten jungen Leuten eine Schnupperlehre in unseren Betrieben.

[www.palfinger.com](http://www.palfinger.com)

# Mittwoch bis Freitag ging es am Bergheimer Sportplatz rund!

Die 27 Burschen und Mädchen im Alter von 5-13 Jahren wurden von den Trainern Emelie, Julia, Viktoria und Mario jeweils von 9:30 – 16:00 Uhr bestens betreut.

Am Programm standen 2x täglich fußballerische Grundübungen und vor allem Matches, wobei hier der Spaß im Vordergrund stand. Zu Mittag gab es ein gemeinsames, frisch gekochtes Essen und am Nachmittag eine gesunde Obstjause. Auch für ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm wurde ebenso gesorgt - eine Schnitzeljagd, spannende Quizaufgaben sowie ein Fußballfilm standen auf dem Tagesprogramm. On Top bekamen die Kids

noch eine komplette Bergheimer Fußball Camp Dress mit nach Hause.

Ein perfekt organisiertes Ferienprogramm bei meist sonnigem Wetter geht zu Ende – der FC Bergheim sagt Danke bei:

- Bianca Seidl & Stefan Neubauer für die Organisation,
- Nicole Koinig für die Mittagsverköstigung,
- allen Trainern die sich Zeit (und teilweise extra Urlaub) genommen haben
- Dani Erpschwendtner von Teamsport Eugendorf für die rasche Zusammenstellung der Dressen

• und bei folgenden Sponsoren für die Unterstützung:

- Schweiger Deli
- N. Schweighofer Erdbau-Transport-Autokräne
- Genussdorf Gmachl

Ohne den oben genannten Personen und Sponsoren wäre dieses Event nicht möglich gewesen - VIELEN DANK!

Der FC Bergheim hofft, dass die kleinen (und größeren) Teilnehmer viel Spaß hatten und auf ein Wiedersehen nächstes Jahr!



# Was erzählt uns dieses Foto?

von Mag. Monika Brunner-Gaurek

## Dampferdreschen

Hier sehen wir ein Erinnerungsfoto an das Dampferdreschen beim Dandlbauern im Jahr 1935. Dampferdreschen? Nur wenige werden sich heute noch daran erinnern...

Über Jahrhunderte wurde das Getreide am Feld geschnitten, und nach dem Trocknen in Garben am Hof gelagert bis dann Zeit war für das mühsame Dreschen mit Dreschflegeln. Im Takt wurde auf die Getreideähren geschlagen, bis sich die Körner gelöst hatten. Dann musste man aber erst das Stroh vom Korn trennen, im 19. Jahrhundert mit so genannten Putz- oder Windmühlen. Vorher „worfelte“ man, warf das gedroschene Getreide mit einer Worfelschaufel hoch und nützte den Wind, der das Stroh wegblies. Die Körner fielen auf den Boden. Es war eine sehr mühevollere, aufwendige Arbeit saubere Getreidekörner zu erhalten.

Aber dann um die Wende zum 20. Jahrhundert erleichterten von Dampfmaschinen angetriebene Dreschwägen diese mühevollere, tagelange Arbeit. Es gab Maschinisten, die mit ihren „Lokomobilen“ – wie man die lokomotivähnlichen Dampfmaschinen nannte – von Bauer zu Bauer zogen und die Arbeit an einem Tag erledigten.

Am Foto sieht man hinter der Personengruppe den Schlot des Dampfers und sein Schwungrad das über einen Keilriemen eine Dreschmaschine antrieb. Das Getreide kam bei der Dreschmaschine sauber raus und man konnte es in einen Sack füllen. Man freute sich, dass die Arbeit unter Mithilfe von einigen eigens dafür angeheuerten Dienstboten aus der Nachbarschaft in so kurzer Zeit erledigt werden konnte. Die Arbeit mit diesen riesengroßen Maschinen war sicherlich auch beeindruckend in Zeiten als noch kaum ein Auto durch Bergheim fuhr. Als „Lohn“ gab es meist gutes Essen und abends einen Abdrusch. Dass hier Männer mit großen Weinkrügen zu sehen sind, symbolisiert sicherlich die Freude auf so manchen guten Schluck. Der volle Sack Getreide zeigt, dass die Arbeit erledigt ist. Zeitzeugen erzählten mir, dass die Arbeit äußerst staubig war, aber man wegen des geselligen Beisammenseins am Abend gerne mithalf. „Wenn der Dampfer kam“ – das war ein ganz besonderer Tag, den man auch gerne mit einem Foto festhielt.



Dampferdreschen beim Dandlbauern, 1935.

# Was geschah in Bergheim?

## Auszüge aus Tageszeitungen vergangener Jahre

Gefunden und aufbereitet von Hermann Gierlinger, Quelle: Anno – Historische Zeitungen Online

### Vor 110 Jahren: Salzburger Volksblatt vom 4.9.1890

*Vor 1890 wurde im Mesnerhaus unterrichtet, das im Freilichtmuseum in Großmain zu besichtigen ist. Mit dem Schulbau wurde auch in Bergheim die Trennung von Kirche und Staat im Schulbereich vollzogen. Die neue Schule hatte 3 Unterrichtsräume, wurde aber erst ab 1905 dreiklassig geführt. Nach den damaligen Bestimmungen musste fünf Jahre die Zahl 80 überschritten werden, damit die Klasse geteilt wurde. Weitere Details können Sie in unserer Bergheimer Ortschronik nachlesen (erhältlich im Gemeindeamt).*

Bergheim, 2. Sept.

Am letzten Sonntag des 31. August war Bergheim der Schauplatz eines sehr erhebenden Festes, das gewiß allen Theilnehmern unvergeßlich bleiben wird. Es galt die Einweihung und Eröffnung des neuen Schulhauses, dessen Bau stets ein herrliches Zeugniß geben wird von dem gesunden und fortschrittlichen Sinne unserer Einwohnerschaft.

Am Morgen des Festtages hatten sich glücklicherweise die drohenden Wolken getheilt, und von allen Seiten strömten Andächtige in die Kirche, um dem von dem hochw. Herrn Dechanten celebrirten Hochamte beizuwohnen. Fast noch nie war das Gotteshaus so dicht gefüllt wie an diesem denkwürdigen Tage. Nach dem Festgottesdienste nahm der hochw. Herr Dechant, Jubelpriester und f. e. geistl. Rath, Josef Lindner, die Einweihung des neuen Schulhauses vor und ergriff, nachdem die weihevollen Töne des erhobenen Choral von Beethoven „Ehre Gottes“ verklungen waren, als Obmann des Ortsschulrathes das Wort zu einer Ansprache, deren tief religiöser, von edelster Humanität durchdrungener Inhalt auf alle Anwesenden mächtig wirkte. Darauf entwarf der Vorsitzende des Bezirksschulrathes, k. k. Bezirkshauptmann Regierungsrath Dr. Eberle, in schwungvollen Worten ein Bild der Entstehung des neuen Schulgebäudes. Darauf folgten Dankesworte des Schulleiters, des an der Bergheimer Schule schon zehn Jahre erfolgreich wirkenden Herrn Bletzacher. Herr Bezirksschulinspektor, k. k. Prof. Erben, den während seiner langjährigen Amtswirksamkeit jedes Schulkind achten und lieben gelernt hat, sprach in trefflichen Worten die Hoffnung aus, daß das neue Haus der Jugend ein Sporn sein möge zum eifrigen Lernen und zum segensreichen Fortschritt.

Darauf wurde „ll'e Deum“ gesungen. Nach Absingung der Volkshymne, in die alle begeistert einstimmten, dankte der Gemeindevorsteher Herr Häuser, der sich sehr wacker um das Zustandekommen des neuen Schulhauses angenommen hatte, allen, die sich das Gelingen des Werkes angelegen sein ließen, so insbesondere dem Herrn Bezirkshauptmann, dem

Herrn Bezirksschulinspektor und dem trotz seines hohen Alters für die Schule unermüdlich wirkenden Herrn Dechanten. Zur Erinnerung an die schöne Feier wurden an die Schulkinder Bücher als Festgeschenk vertheilt. Zu der geselligen Unterhaltung in Gmachl's reich beflaggten Lokalitäten waren alle Festgäste erschienen.

Die Schuljugend wurde mit Jause betheilt, und aus den Augen der munteren Knaben und der bekränzten Mädchen strahlte helle Freude. Die Musik spielte lustige Weisen, und die Anwesenden unterhielten sich in ungezwungener Weise, zumal Keller, Küche und Bedienung nichts zu wünschen übrig ließen. Der erste Toast galt dem hochverdienten Herrn Dechanten, worauf dieser für die Ovation herzlichst dankte. Landeshauptmannstellvertreter und Abgeordneter Schwersprach in sehr gediegenen Worten über die Schule, hob das verdienstliche Wirken der Lehrerschaft hervor und trank auf das Wohl der letzteren. Ein Tusch und Böllerschüsse begleiteten jeden Trinkspruch. Rede folgte aus Rede und so verrann die Zeit in animierter Stimmung, aber nicht ohne bei allen Theilnehmern ein erhebendes Gefühl zurückgelassen zu haben. Als es schon Abend geworden, wurde kurz vor der Abfahrt des Herrn Bezirkshauptmannes und Herrn Bezirksschulinspektors, die sich beide über den Verlauf des Festes äußerst befriedigt ausgesprochen haben, vor dem beflaggten Schulhaus von der geübten Hand des Herrn Verwalters Holasch ein brillantes Feuerwerk abgebrannt. Zu dem Feste haben sich auch viele Salzburger Damen und Herren eingefunden, und Niemand unterließ es, das neue Schulhaus in allen seinen Theilen zu besichtigen, und jeder sprach sich über den Bau lobend, viele sogar schmeichelhaft aus. So verging das Fest ohne jeden Mißton als ein wahrer Ehrentag für Bergheim und die eingeschulten Gemeinden.

Gebe nun Gott, daß das neue Schulhaus stets seinen Zweck erfülle als Pflanzstätte wahrer Bildung und Sittlichkeit, zum Segen der Jugend und zu Nutz und Frommen der kommenden Geschechter!

### Vor 95 Jahren: Salzburger Chronik“ 17. August 1925

Elementarereignis. Während eines Gewitters fuhr am 15. August um 12.30 mittags ein Blitz an der Giebelseite des Oekonomiegebäudes am Keratgute (Besitzer Fritz Rehrl) in Voggenberg Nr. 2, Gemeinde Bergheim, entlang und streif-

te im Stalle drei Kühe, die notgeschlachtet werden mußten. Weiters geriet dadurch das Heu in Brand. Das Feuer konnte jedoch durch die Hausbewohner gelöscht werden. Der Schaden beträgt 6000 Schilling.

## EINTRITTE GEMEINDE BERGHEIM



**Tülay Köksal**  
(Salzburg):  
Reinigungskraft in der  
Mittelschule



**Enis Delic**  
(Lamprechtshausen):  
Kindergruppenpädagogin  
in der Krabbelstube Kribbel  
Krabbel

## GEBURTEN



**Antonia Franziska  
Messner**

**AGNES REBECA** der Miriam und des Cosmin Jugaru,  
Lamprechtshausener Bundesstraße

**ANTONIA FRANZISKA** der Katharina Messner und des  
Martin Maiburger, Bräumlweg

**LINA LOU** der Selina Hudelist, Mitterwaldweg

**DANIEL ALEXANDER** der Jennifer Suppan, Daxfeld

**MAVIE** der Tamara und des Mag. rer. soc. oec. Michael  
Huber, Fischachstraße

**ROSA MARIA KLARA** der Mariella und des Albert  
Ringerthaler, Bräumlweg

**JANNES** der Frances und des Daniel Puffe, Siggerwiesen



## HOCHZEITEN

**Darhuber Thomas und Belinda**, geb. Strasser, Kramerweg

**Wimmer Christian und Gela Simone**, Mitterwaldweg

**Schafflinger Dominic und Tabassum Tasnuva**, Fischachstraße

**Stumpf Philipp und Sarina**, geb. Lehner, Griesfeldweg

**Wirnsberger Udo und Susanne**, geb. Költringer,  
Brunnwiesweg

## TODESFÄLLE

**Manfred Egger**, geb. 1937, verst. 13.08.2020,  
Furtmühlstraße

**Werner Zeppetbauer**, geb. 1961, verst. 16.08.2020,  
Fischachstraße

**Josef Pongruber**, geb. 1947, verst. 10.09.2020,  
Siggerwiesen

**Egon Achatz**, geb. 1923, verst. 16.09.2020,  
Furtmühlstraße

# Veranstaltungsübersicht

Termin	Veranstaltung	Beschreibung	Ort
Sonntag, 01.11.20 8.30 und 10.00 Uhr	<b>Festgottesdienste</b>		Pfarrkirche Bergheim
Sonntag, 01.11.20 14.00 Uhr	<b>Totengedenken</b>	Besonderes Gedenken der im letzten Jahr Verstorbenen und Friedhofsegnung	Pfarrkirche Bergheim
Montag, 02.11.20 18.00 Uhr	<b>Requiem mit Totengedenken</b>	Besonderes Gedenken der im letzten Jahr Verstorbenen und Friedhofsegnung	Pfarrkirche Bergheim
<b>Das Herbstkonzert der Musikkapelle Bergheim am 07.11.20 wurde abgesagt.</b>			
<b>Der Flohmarkt der Altherrenfußballer des FC Bergheim am 14.11.20 wurde abgesagt.</b>			
<b>Das Frauen-Impro-Theater am 14.11.20 wurde abgesagt.</b>			

## Änderung der Gottesdienstzeiten:

Nach der Sommerzeit werden die Abendgottesdienste um 18 Uhr stattfinden. Gerade in der Winterzeit ist es für viele eine Erleichterung, wenn der Gottesdienst früher beginnt. Die ersten Gottesdienste sind daher am Mittwoch, 28. Oktober und Samstag, 31. Oktober um 18 Uhr.



## Neue Unterstützung für die Pflege daheim!

Die Pflege und Betreuung von Angehörigen ist oft mit hohen Belastungen verbunden. Jetzt gibt es mit der neuen **Angehörigenentlastung** mehr Unterstützung! Informieren Sie sich jetzt!

Infofolder erhältlich beim Gemeindeamt  
[www.salzburg.gv.at/angehoerigenentlastung](http://www.salzburg.gv.at/angehoerigenentlastung)  
 Hotline +43662 8042 3533  
 (Mo - Fr 8 - 12 Uhr)



bezahlte Anzeige

volkshochschule  
SALZBURG



**NEU!**  
Das Magazin der Volkshochschule Salzburg!

**Immer in Ihrer Nähe.**  
**Rund 3.000 Angebote online buchbar!**

**Bezirksstelle Flachgau**

Jetzt buchen oder gleich anrufen.  
 Tel.: 0662 / 876 151 - 640  
[flachgau@volkshochschule.at](mailto:flachgau@volkshochschule.at)

[www.volkshochschule.at](http://www.volkshochschule.at)

